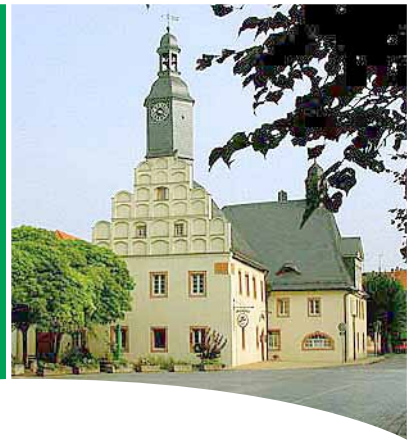


Stadt Anzeiger



Mittwoch, den 12. Februar 2014
Jahrgang 5 · Nummer 2



Aus tollen Tagen - Februar *Gedicht von Heinrich Freimuth*

*Trotz alledem mag ich den Monat preisen,
Darin der Ernst die Narrenlarve trägt,
Darin das Alter Purzelbäume schlägt,
Und thöricht Kauderwelsch entzückt die Weisen.*

*Er ist dahin mit seinem heitern Toben
Und mancher Orgie in buntem Kleid ...
So sinken beide unter: Glück und Leid -
Das Blatt nur der Erinnerung schwimmt oben.*

*O ew'ger Karneval, du Erdenwallen!
Endloser Wahn von schönem, das da war!
Der Monde fröhlichster heißt Februar,
Drum ist er auch der kürzeste von allen.*

Heinrich Freimuth

Amtsblatt der Stadt Allstedt

mit den Ortsteilen Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Klosternaundorf,
Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt

Stadt Allstedt

Forststraße 9
06542 Allstedt
Internet Adresse: www.allstedt.info
E-Mail-Adresse: info@allstedt.info

Öffnungszeiten der Verwaltung

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

Dienstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Struktur der Verwaltung**Forststraße 9** in Allstedt

Tel.-Nr. 034652 8640

Bürgermeister	Tel. 034652 86413
Sekretariat - Frau Letsch	Tel. 034652 86410
Personal - Frau Schnetter	Tel. 034652 86412
Fax	Tel. 034652 86414

Fachbereich 1

Fachbereichsleiter - Frau Kögel	Tel. 034652 86411
SGL Finanzen - Frau Wirth	Tel. 034652 86423
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	
- Frau Milde	Tel. 034652 86421
- Frau Benkenstein	Tel. 034652 86427
Vollstreckung - Frau Unger	Tel. 034652 86428
Zahlungsverkehr und zentrale Buchhaltung	
- Frau Scholz	Tel. 034652 86426
- Frau Gehlmann	Tel. 034652 86425
- Herr Schmidt	Tel. 034652 86431
Steuern - Frau Rebhahn	Tel. 034652 86429
Soziales - Frau Scholz	Tel. 034652 86417
Politische Gremien - Frau Stadermann	Tel. 034652 86416
Jugendarbeit - Frau Gröbner	Tel. 0151 12002144
Meldestelle - Frau Müller	Tel. 034652 86433
Standesamt/Friedhofsverwaltung - Frau Wagner	Tel. 034652 86434

Fachbereich 2

Fachbereichsleiter - Herr Lisker	Tel. 034652 86462
SGL Öffentliche Sicherheit und Ordnung - Herr Hofmann	Tel. 034652 86432
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
- Frau Kaul	Tel. 034652 86432
- Herr Röder	Tel. 034652 86437
- Frau Busch	Tel. 034652 86430
Liegenschaften - Frau Peukert	Tel. 034652 86464
Bauverwaltung - Herr Schüßler	Tel. 034652 86461
Grundstücks- und Gebäudewirtschaft	
- Frau Ehrich	Tel. 034652 86463
- Frau Weidenhagen	Tel. 034652 86435
Fax:	Tel. 034652 86436

**Bürgermeister/Ortsbürgermeister
und ihre Sprechzeiten****Stadt Allstedt**

Bürgermeister: Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Dienstag, Forststraße 9 von 09.00 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr
(nur nach Vereinbarung)

Donnerstag, Rathaus von 15.00 bis 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652 86410 (Forststraße 9), 034652 222 o. 223 (Rathaus).

Ortsbürgermeister: Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch, 17.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652 670622.

Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

OT Beyernaumburg

Ortsbürgermeister: Jörg Schröder

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03464 571716.

OT Emseloh

Ortsbürgermeister: Herr Gerold Münch

Sprechzeit:

tägl. ab 18.00 Uhr nach Vereinbarung (Tel.: 034659 60253)

Gemeindebüro - Tel.: 034659 60404, Fax: 60370

OT Holdenstedt

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Holdenstedt@web.de

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 bis 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung!

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034659 60286.

OT Katharinenrieth

Ortsbürgermeister: Herr Reinhard Beck

Sprechzeit:

Jeden Dienstag, 18.00 - 20.00 Uhr und nach telef. Absprache zu erreichen unter Telefon-Nr.: 0160 97550073 o. 034652 12230;

Fax: 034652 67713

OT Liedersdorf

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 bis 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 034659 61011.

Telefonische Absprachen bitte unter Tel.-Nr. 0162 3360557.

OT Mittelhausen

Ortsbürgermeister: Herr Bernd Matschulat

E-Mail-Adresse: gemeinde-mittelhausen@web.de

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen, 17.00 - 18.00 Uhr

jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf (Dorfgemeinschaftshaus) 18.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 0151 12002111.

OT Niederröblingen

Ortsbürgermeister: Herr Klaus-Dieter Pallmann

Sprechzeit: Jeden Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 0173 5892001

OT Nienstedt/Einzingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag, 17.00 - 18.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag, 18.15 - 19.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652 590 in Nienstedt.

OT Pölsfeld

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: Reppin2@gmx.de

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 03464 582394 und 582526

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf Weiteres aus.** Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an ihren Ortsbürgermeister über o. g. Telefonnummern.

OT Sotterhausen

Ortsbürgermeister: Herr Hagen Böttger
Sprechzeit:
Nach telefonischer Vereinbarung.
Tel. 03464 573008

OT Winkel

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad
Sprechzeit:
Jeden Dienstag, 9.00 - 13.00 Uhr
Jeden Donnerstag, 9.00 - 13.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626.

OT Wolferstedt

Ortsbürgermeister: Herr Wolfgang Hoehne
E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de
Sprechzeit:
Jeden Donnerstag, 16.30 - 19.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639.

Schiedsstelle der Stadt Allstedt

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal
Sprechzeiten:
Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr
Tel.-Nr. am Sprechtag: 034652 223
Vorsitzende: Frau Klaudia Tränkler
Stellvertreter: Herr Peter Banisch
Stellvertreterin: Frau Mathilde Kamprad

Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH

06542 Allstedt, Markt 10

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 034652 10807 und 10808
Sprechzeit:
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr
An anderen Tagen keine Sprechzeit.

Polizeistation Allstedt

Die nicht ständig besetzte Polizeistation Allstedt befindet sich in der Stadtmühle 2 in Allstedt und ist unter der Telefon-Nr. 034652 678090 zu erreichen.
Bei Ereignissen von polizeilichem Interesse, Anfragen o. Ä. kann auch das Polizeirevier Sangerhausen unter der Tel.-Nr. 03464 2540 oder der Notruf 110 verständigt werden.

Öffentliche Bekanntmachungen

**Bekanntmachung
der Wahlleiterin/des Wahlleiters**

für die Kommunalwahl am 25. Mai 2014

gebe ich aufgrund des § 15 des Kommunalwahlgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) und des § 29 Abs. 2 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) für die Wahl zu den Vertretungen Folgendes bekannt:

I. Zahl der Vertreterinnen/Vertreter

	Mitglieder des Stadtrats/ Ortschaftsrats	Höchstzahl der Bewerber/innen je Wahlvorschlag
Stadtrat in Allstedt	20	25
Ortschaftsrat in Allstedt	9	14
Ortschaftsrat in Beyernaumburg, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Pölsfeld, Sotterhausen Winkel, Wolferstedt	5	10

Der Wahlvorschlag einer Einzelbewerberin/eines Einzelbewerbers (Einzelwahlvorschlag) darf nur den Namen dieser Bewerberin/dieses Bewerbers enthalten.

II. Anzahl und Abgrenzung der Wahlbereiche

Im Wahlgebiet besteht ein Wahlbereich.

III. Unterschriften für Wahlvorschläge

Jeder Wahlvorschlag für die Stadtratswahl muss von mindestens	71
die Ortschaftratswahl in Allstedt muss von mindestens	25
die Ortschaftratswahl in Beyernaumburg muss von mindestens	7
die Ortschaftratswahl in Emseloh muss von mindestens	5
die Ortschaftratswahl in Holdenstedt muss von mindestens	6
die Ortschaftratswahl in Katharinenrieth muss von mindestens	2
die Ortschaftratswahl in Liedersdorf muss von mindestens	3
die Ortschaftratswahl in Mittelhausen muss von mindestens	5
die Ortschaftratswahl in Niederröblingen muss von mindestens	4
die Ortschaftratswahl in Nienstedt muss von mindestens	4
die Ortschaftratswahl in Pölsfeld muss von mindestens	4
die Ortschaftratswahl in Sotterhausen muss von mindestens	3
die Ortschaftratswahl in Winkel muss von mindestens	3
die Ortschaftratswahl in Wolferstedt muss von mindestens	6

der am Wahltag Wahlberechtigten des zuständigen Wahlbereichs persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein (§ 21 Abs. 9 KWG LSA).

Jede wahlberechtigte Person darf nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Hat sie mehrere Wahlvorschläge unterzeichnet, so ist ihre Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen ungültig. Hiervon ausgenommen sind gemäß § 21 Abs. 10 KWG LSA die folgenden Parteien, Wählergruppen und Einzelwahlvorschläge:

Redaktions- und Annahmeschluss

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe 03/14 des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **Dienstag, dem 04.03.2014 - 15.00 Uhr** - erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 12.03.2014 bis 08.04.2014 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 03/14 ist Mittwoch, der 12.03.2014. In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben. Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Für die Stadtratswahl:

CDU, DIE LINKE, SPD, FDP, GRÜNE, IG Feuerwehr, Einzelbewerber Ullrich

Für die Ortschaftsratswahlen:

Wählergruppe FFW Emseloh, Wählergruppe Männerchor Harmonie Emseloh, Schützenverein 1990 e. V. Holdenstedt, Bauernverband Mansfeld-Südharz e. V., Wählergruppe FFW Liedersdorf, Wählergruppe FFW Mittelhausen, Einsdorfer Heimatverein e. V. Wählergemeinschaft Sport Mittelhausen, FFW Niederröblingen, FFW Nienstedt, Wählergemeinschaft Schützenverein Pölsfeld, Wählergemeinschaft FFW Pölsfeld, Wählergemeinschaft Karnevalclub Pölsfeld e. V., FFW Sotterhausen, Heimatverein Sotterhausen, FFW Wolfersstedt, Einzelbewerberin Posorski, Einzelbewerberin Degenhardt, Einzelbewerber Kranz, Einzelbewerberin Kreß, Einzelbewerber Heyroth, Einzelbewerber Schulz, Einzelbewerberin Heyroth, Einzelbewerber Kaletch, Einzelbewerberin Möller, Einzelbewerberin Rausch, Einzelbewerber Vater, Einzelbewerber Hoffmann, Einzelbewerberin Schäfer, Einzelbewerber Peinhardt, Einzelbewerber Ulbrich, Einzelbewerber Böhme, Einzelbewerberin Hesse, Einzelbewerber Kramer, Einzelbewerberin Vondran, Einzelbewerber Bauerfeld, Einzelbewerber Pfeiffer, Einzelbewerber Lehnhardt Einzelbewerberin Migenda, Einzelbewerberin Bemann, Einzelbewerber Huhn, Einzelbewerber Ullrich, Einzelbewerber Rabenalt, Einzelbewerber Kutzner, Einzelbewerber Kamprad, Einzelbewerber Hölzel, Einzelbewerber Krebs, Einzelbewerber Schulz, Einzelbewerber Stickel

IV. Einreichung der Wahlvorschläge und Erklärungen über die Verbindung von Wahlvorschlägen

Die Wahlvorschläge und Erklärungen über die Verbindung von Wahlvorschlägen sind möglichst frühzeitig, spätestens bis zum **31.03.2014**, 18.00 Uhr, bei mir,

Wahlleiter, Stadt Allstedt, Forststraße 9, 06542 Allstedt einzureichen.

V. Inhalt und Form der Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen

Die Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl zu den Vertretungen müssen nach dem Inhalt und Form den Vorschriften der §§ 21 ff. KWG LSA und §§ 30 ff. KWO LSA entsprechen.

VI. Wahlanzeige

Die unter § 22 Abs. 1 KWG LSA fallenden Parteien werden auf das Erfordernis der Wahlanzeige hingewiesen.

Die Wahlanzeige ist bis zum **07.03.2014** bei der Landeswahlleiterin/dem Landeswahlleiter einzureichen. § 22 KWG LSA und § 32 KWO LSA sind zu beachten.

VII. Wählbarkeit von Unionsbürgerinnen/Unionsbürgern

Staatsangehörige aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind nach den für Deutsche geltenden Voraussetzungen wahlberechtigt und wählbar.

Sie sind nicht wählbar, wenn sie nach den deutschen oder den Rechtsvorschriften des Staates, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen, vom Wahlrecht ausgeschlossen sind oder sie infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben.

Allstedt, den 04.02.2014

Kögel

Wahlleiterin

1) Nichtzutreffendes streichen.

Stadt Allstedt

- Der Wahlleiter -

Allstedt, den 03.02.2014

Öffentliche Bekanntmachung

Auf der Grundlage des § 4 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt fordere ich alle im Wahlgebiet der Stadt Allstedt vertretenen Parteien und Wählergruppen auf, mir innerhalb eines Monats Wahlberechtigte des Wahlgebietes als

Beisitzer und als stellvertretende Beisitzer des Wahlausschusses des Stadt Allstedt für die Kommunalwahlen vorzuschlagen. Ich mache darauf aufmerksam, dass ich für den Fall, dass nicht genügend Wahlberechtigte als Beisitzer und als stellvertretende Beisitzer vorgeschlagen werden, weitere Beisitzer und ihre Stellvertreter nach meinem Ermessen aus den Reihen der Wahlberechtigten berufen werden. Auf § 13 Abs. 1 bis 3 des KWG LSA vom 27.02.2004 in der zurzeit gültigen Fassung weise ich ausdrücklich hin.

Kögel

Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 12 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in Verbindung mit § 6 Abs. 2 Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt fordere ich hiermit alle im Wahlgebiet der Stadt Allstedt vertretenen Parteien und Wählergruppen auf, mir innerhalb einer Frist von einem Monat Wahlberechtigte des Wahlgebietes als Beisitzer in den Wahlvorstand für die Kommunalwahlen am 25.05.2014 vorzuschlagen.

Ich mache darauf aufmerksam, dass ich für den Fall, dass nicht genügend Wahlberechtigte als Beisitzer vorgeschlagen werden, weitere Beisitzer nach meinem Ermessen aus den Reihen der Wahlberechtigten berufen werden. Auf § 13 Abs. 1 bis 3 des KWG LSA vom 27.02.2004 in der zurzeit gültigen Fassung weise ich ausdrücklich hin.

Kögel

Wahlleiter

Stadt Allstedt

- Der Bürgermeister -

Allstedt, den 03.02.2014

Öffentliche Bekanntmachung**des Wahlleiters und stellvertretenden Wahlleiters für die Kommunalwahl am 25.05.2014**

Wahlleiter: Frau Andrea Kögel

stellv. Wahlleiter: Frau Elke Stadermann

Der Wahlleiter und sein Stellvertreter sind unter folgender Anschrift erreichbar:

Stadtverwaltung Allstedt

Forststraße 9

06542 Allstedt

Telefon: 034652 86411

Telefax: 034652 86414

Richter

Bürgermeister

Öffentliche Bekanntgabe des Referates Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit, Gentechnik,

Umweltverträglichkeitsprüfung zur Einzelfallprüfung nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zum Antrag der Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH in 06184 Kabelsketal auf Erteilung einer Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes zur Errichtung und zum Betrieb einer Biogaseinspeiseanlage mit LPG-Tank in 06542 Allstedt OT Niederröblingen, Landkreis Mansfeld-Südharz

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH in 06184 Kabelsketal beantragte mit Schreiben vom 27.09.2013 beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt die Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) für die Errichtung und den Betrieb einer

Biogaseinspeiseanlage mit LPG-Tank

auf dem Grundstück in **06542 Allstedt OT Niederröblingen**

Gemarkung: **Niederröblingen**

Flur: **4**

Flurstück: **267**

Gemäß § 3a UVPG wird hiermit bekannt gegeben, dass im Rahmen einer Einzelfallprüfung nach § 3c UVPG festgestellt wurde, dass durch das genannte Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen zu befürchten sind, sodass im Rahmen des Genehmigungsverfahrens keine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erforderlich ist.

Die Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Beruht die Feststellung, dass eine UVP unterbleiben soll, auf einer Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3c UVPG, ist die Einschätzung der zuständigen Behörde in einem gerichtlichen Verfahren betreffend die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens nur darauf zu überprüfen, ob die Vorprüfung entsprechend den Vorgaben von § 3c UVPG durchgeführt worden ist und ob das Ergebnis nachvollziehbar ist.

Die Unterlagen, die dieser Feststellung zugrunde liegen, können beim Landesverwaltungsamt, Referat Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit, Gentechnik, Umweltverträglichkeitsprüfung in 06118 Halle/Saale, Dessauer Str. 70 als der zuständigen Genehmigungsbehörde, eingesehen werden.

Mitteilungen

Aus der Stadtverwaltung

Kinder- und Jugendarbeit informiert

MISSION OLYMPIC

Initiative des Jahres 2013 - „AND THE WINNER IS ...“

Im Rahmen des Städtewettbewerbes Mission Olympic reichte Allstedt als Kandidatenstadt Berichte zahlreicher Gruppen, Teams, Treffs, Organisationen und Initiativen, die durch ehrenamtliches oder bürgerschaftliches Engagement langfristig Menschen aller Generationen zum Sporttreiben motivieren, ein.

Aus insgesamt über 400 Bewerbungen aus ganz Deutschland wählte die offizielle Jury anschließend sieben sportliche Projekte als „Initiativen des Jahres“ aus.

Coca-Cola Deutschland unterstützt das bürgerschaftliche Engagement mit insgesamt 14.000 Euro.

„Berlin, 21. Januar 2014 - Die „Initiativen des Jahres“ von Mission Olympic stehen fest: Sportliche Projekte aus Kaufbeuren, Mittelhausen, Neu-Isenburg, Offenbach am Main und Rottenburg am Neckar wurden von der offiziellen Jury des von Coca-Cola Deutschland und dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) initiierten Wettbewerbs ausgewählt.

Neben dem Titel erhalten alle sieben Gewinner-Initiativen eine Förderprämie in Höhe von je 2.000 Euro von Coca-Cola Deutschland. Sportliche Gruppen, private Teams und ehrenamtliche Bewegungstreffs konnten sich von Juli 2012 bis Juni 2013 als „Deutschlands beste Initiativen für Bewegung und Sport“ bewerben. Im Zuge der Teilnahme waren die aktiven Bürgerinnen und Bürger aufgefordert, ihr persönliches Engagement in Sachen Sport und Bewegung zu beschreiben.

Gemeinsam mit einem Team von Sportwissenschaftlern der Universität Paderborn bewertete die Jury, bestehend aus Vertretern von Politik, Wirtschaft, Sport und Medien die eingereichten Initiativen anhand verschiedener Kriterien wie Nachhaltigkeit, Kreativität und Aktivität der Beteiligten.“ (Auszug Pressemitteilung Mission Olympic)

AND THE WINNER IS ...

Im Januar 2014 traf dann die Mitteilung bei Frau Rüksam, Leiterin der Kita Mittelhausen und Herrn Jürgen Richter, Bürgermeister der Stadt Allstedt ein -

Die Kinder und das Betreuerteam der **Sport-Kita „Rohne Racker“ Mittelhausen** (Träger Kreissportbund Mansfeld-Südharz) sind zur **Initiative des Jahres 2013** ernannt wurden. Alle Beteiligten freuten sich riesig über den Erfolg und den Gewinn von 2.000 EUR.

Initiative des Monats Januar 2014

Auch die Seniorengruppe der Volkssolidarität um Frau Hiltrud Friedrich startete erfolgreich in das Jahr 2014. Mit ihrer Initiative **„Senioren in Bewegung“** wurden sie zur Wahl um die Initiative des Monats Januar nominiert. Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen mit der Initiative „Jugendpflege“ aus Langen belegten unsere Senioren einen stolzen 2. Platz und erhalten 300 EUR Gewinnprämie, die sicher bewegungs- und vor allem gemeinschaftsfördernd ihren Einsatz findet.

Denn die Organisatorinnen und Organisatoren der Initiative „Senioren in Bewegung“ aus Allstedt veranstalten regelmäßige Aktionstage, um den Seniorinnen und Senioren der Stadt und Umgebung eine Plattform zur aktiven Freizeitgestaltung zu bieten. Ob gemeinsames Tanzen mit örtlichen Kindersportgruppen oder Fahrradtouren ins Umland - das Programm ist vielfältig und berücksichtigt auch Bewegungsangebote für Personen mit körperlichen Einschränkungen. Im Vordergrund der Initiative stehen vor allem der generationsübergreifende soziale Kontakt und der gemeinsame Austausch sowie die Freude an der Bewegung.

Frau H. Friedrich berichtete, warum ihre Initiative die Nominierung zur Initiative des Monats verdient: „Wir beugen einer Vereinsamung im Alter vor und engagieren uns für ein aktives Leben von Senioren.

Bei unseren Aktivitäten bleibt niemand auf der Strecke, da das Bewegungsangebot speziell auf die körperlichen Fähigkeiten jedes Einzelnen abgestimmt wird. Jeder kann sich uns anschließen.“

Im Namen der Stadt Allstedt beglückwünsche ich alle Gewinner zu ihren Erfolgen!!!

Madlen Gröbner

Kinder- und Jugendarbeit Stadt Allstedt

Seniorenrat Allstedt - Kaltenborn

1. Sitzung des Seniorenrates

Start für unsere Arbeit im Jahre 2014 war die 1. Sitzung am 14.01.2014 in Winkel. Wichtige Punkte standen zur Diskussion und wurden bestätigt: - Finanzplan des Jahres 2013 - Arbeitsplan des Jahres 2014 - Aussagen zum Finanzplan 2014

Einladung

Liebe Seniorinnen, wir laden Sie ein zu einem gemütlichen Beisammensein, gern auch mit Partner. Natürlich haben wir auch ein paar Überraschungen eingeplant. Die Frauentagsfeier findet am 13. März 2014 in der Kulturscheune Othal statt. Beginn ist 14:00 Uhr. Für Speisen und Getränke sorgt das Team der Gaststätte.

2. Sitzung des Seniorenrates

Schon jetzt möchten wir den Termin dafür bekanntgeben. Die Beratung findet am 02.03.2014 im Versammlungsraum der LPAG Wolferstedt statt. Beginn ist 14:00 Uhr. Die Sitzungen sind öffentlich.

Alle interessierten Bürger sind eingeladen. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge und aktive Mitgestaltung bei der Betreuung der Senioren.

Spruch: „Gib jedem Tag die Chance, der schönste Tag deines Lebens zu werden.“

S. Kundrat

187. Lindenmarkt in Allstedt vom 04.07.2014 bis 07.07.2014

Bewerbungen für die gastronomische Versorgung zum Lindenmarkt 2014, sind bitte bis zum 31.03.2014 bei der

Stadtverwaltung Allstedt
Forststraße 9
Sachbereich 3 - Frau Busch -
06542 Allstedt

einzureichen.

Ebenfalls können die Bewerbungen für den Verkaufsmarkt bis

zum 31.03.2014
eingereicht werden.

Nicola Busch
Marktmeisterin

Wie viel Haushalte gibt es in Sachsen-Anhalt? Mikrozensus 2014 hat begonnen

Bereits seit Jahresbeginn 2014 erhalten Haushalte Sachsen-Anhalts Post vom Statistischen Landesamt. Mit diesen Briefen wird der Besuch eines Erhebungsbeauftragten angekündigt. Dieser unterstützt im Auftrag des Statistischen Landesamtes die auch als „kleine Volkszählung“ (Mikrozensus) benannte jährliche Haushaltsbefragung.

Der Mikrozensus wird ganzjährig von Januar bis Dezember im gesamten Bundesgebiet durchgeführt. Es werden Daten über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung sowie über Familien, Haushalte und den Arbeitsmarkt erhoben, 2014 auch wieder Fragen zur Wohnsituation.

Integriert in den Mikrozensus ist die Erhebung über den Arbeitsmarkt für alle Mitgliedstaaten der EU.

Die Informationen sind Grundlage für viele gesetzliche und politische Entscheidungen. Der Mikrozensus ist für viele Sachfragen im Bereich Haushalt und Familie die einzige statistische Informationsquelle.

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das vom Deutschen Bundestag am 24. Juni 2004 beschlossene **Mikrozensusgesetz** (BGBl. I S.1350), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2578).

Beim Mikrozensus handelt es sich um eine Flächenstichprobe für bewohnte Gebäude. Sie umfasst ein Prozent der Bevölkerung. Die Stichprobenziehung erfolgt nach einem mathematischen Zufallsverfahren und ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Da die Qualität der zu berechnenden Ergebnisse entscheidend von der Einhaltung der repräsentativen Auswahl abhängt, besteht für alle betreffenden Haushalte und Personen nach § 7 des Mikrozensusgesetzes in Verbindung mit § 15 Bundesstatistikgesetz für den überwiegenden Teil der Fragen **Auskunftspflicht**. Die in den ausgewählten Wohnungen lebenden Haushalte werden 4 aufeinander folgende Jahre befragt. Pflicht ist auch die **vollständige und wahrheitsgemäße Beantwortung der Fragen**.

Die vom Statistischen Landesamt geschulten und zuverlässigen **Erhebungsbeauftragten** kündigen ihren Besuch bei rund 12 000 Haushalten schriftlich an und können sich durch einen amtlichen Ausweis legitimieren. Sie sind **zu strikter Verschwiegenheit und Geheimhaltung verpflichtet**. Alle erhobenen **Einzelangaben unterliegen** nach den gesetzlichen Bestimmungen **der Geheimhaltungspflicht und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht**. Sie dienen ausschließlich der Hochrechnung zu Landes- bzw. Regionalergebnissen. Die **Auskünfte werden** nach Eingang der Unterlagen im Statistischen Landesamt **anonymisiert**.

Der geringste Zeitaufwand entsteht, wenn die Fragen gegenüber dem Erhebungsbeauftragten mündlich beantwortet werden.

Der Haushalt kann den Erhebungsbogen auch selbst ausfüllen und direkt an das Statistische Landesamt senden oder die Auskünfte telefonisch erteilen.

Das Statistische Landesamt bittet alle Haushalte, die im Verlaufe des Jahres 2014 ein Schreiben des Amtes in ihren Briefkästen finden, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten und des Statistischen Landesamtes zu unterstützen.

Allstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 12.02.	Frau Gertrud Fiebrig	zum 87. Geburtstag
am 12.02.	Frau Christa Kühnemund	zum 76. Geburtstag
am 12.02.	Frau Gertrud Otilie	zum 91. Geburtstag
am 14.02.	Frau Edith Coccejus	zum 79. Geburtstag
am 14.02.	Frau Ursula Karlstedt	zum 88. Geburtstag
am 15.02.	Herrn Friedheim Zetsche	zum 82. Geburtstag
am 16.02.	Frau Nelly Gerhardt	zum 82. Geburtstag
am 16.02.	Frau Helga Wendt	zum 77. Geburtstag
am 20.02.	Herrn Helmut Aurich	zum 82. Geburtstag
am 20.02.	Frau Ingeborg Bahn	zum 84. Geburtstag
am 24.02.	Frau Herta Niemeyer	zum 93. Geburtstag
am 24.02.	Herrn Werner Saalbach	zum 81. Geburtstag
am 25.02.	Frau Ingrid Bartel	zum 71. Geburtstag
am 25.02.	Frau Gerda Hahn	zum 80. Geburtstag
am 26.02.	Frau Margot Ackermann	zum 85. Geburtstag
am 26.02.	Herrn Hans-Jürgen Grübe	zum 77. Geburtstag
am 27.02.	Herrn Peter Althauß	zum 71. Geburtstag
am 27.02.	Frau Marion Behn	zum 70. Geburtstag
am 27.02.	Frau Marta Käppel	zum 88. Geburtstag
am 27.02.	Frau Gisela Meyer	zum 76. Geburtstag
am 28.02.	Herrn Hans Tetzl	zum 81. Geburtstag
am 29.02.	Herrn Günter Scharf	zum 78. Geburtstag
am 01.03.	Frau Erika Berge	zum 75. Geburtstag
am 01.03.	Frau Brunhilde Meirich	zum 74. Geburtstag
am 03.03.	Frau Ingeborg Junker	zum 87. Geburtstag
am 03.03.	Frau Anna Rindfleisch	zum 88. Geburtstag
am 04.03.	Herrn Gerhard Luckas	zum 80. Geburtstag
am 05.03.	Frau Renate Leidenfrost	zum 79. Geburtstag
am 06.03.	Herrn Wolfgang Kirsten	zum 74. Geburtstag
am 07.03.	Frau Anna Urtel	zum 84. Geburtstag
am 09.03.	Frau Ingeburg Agthe	zum 83. Geburtstag
am 11.03.	Herrn Rudolf Kollomasnick	zum 87. Geburtstag
am 11.03.	Frau Monika Wölbung	zum 72. Geburtstag



Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen

Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung

- Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.
- Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0, Telefax: (0 35 35) 48 91 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 48 91 55
 - Geschäftsführer: Andreas Barschtipan
 - Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter
 - Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan www.wittich.de/agn/herzberg
 - Anzeigenannahme/Beilagen: Frau Rita Smykalla, Mobil: 0171 4144018; Telefon: 034202 341042, Telefax: 034202 51506
 - Foto im Titelkopf: Dr. Peter Roskothten

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Aus dem Rathaus berichtet

Feuerwehr Emseloh mit Jahresrückblick 2013

Bei einem Bier nahmen die Kameradinnen und Kameraden Ihren Jahresbericht entgegen.



Gern nahmen Ortswehrleiter, Stadtwehrleiter und Bürgermeister Kamerad Horst Otto in Ihre Mitte. Kamerad Otto wurde für seine 60 jährige Mitgliedschaft und treue Dienste in der FFW geehrt. An dieser Stelle sei auch allen anderen Kameradinnen und Kameraden in den Ortsteilen für Ihre geleistete Arbeit recht herzlich gedankt.

Vollgas im Seniorenrat für 2014



(Foto: BM Richter)

Auch unserer Seniorenrat traf sich im Ortsteil Winkel zum Jahresrückblick 2013 und der zu bewältigenden Aufgaben im Jahre 2014. Bürgermeister J. Richter bedankte sich für die Durchführung der zahlreichen Aktivitäten und wünscht den Seniorenrat gutes Gelingen 2014.

Haushalt und Bürgerhaushalt

Es ist mir an dieser Stelle wieder ganz wichtig, die Diskussion um den Haushalt 2014 zu eröffnen. Dazu gehört auch besonders die Aktion Bürgerhaushalt. Ich möchte Ihnen die Gelegenheit geben, sich wieder aktiv in den Haushalt einzubringen. Das geschieht zunächst unabhängig vom Budget und Prioritäten im Haushaltsverfahren und über den Finanzausschuss und dem Stadtrat. Ihre Meinung ist uns ganz wichtig.

Ein Bürgerhaushalt ist ein Instrument der Bürgerbeteiligung bei Fragen rund um die Verwendung von öffentlichen Geldern. Die Bevölkerung wird dabei aktiv in die Planung von öffentlichen Ausgaben und Einnahmen einbezogen. Dieser beteiligungsorientierte Ansatz unterscheidet sich grundlegend vom traditionellen Modell „Verwaltung plant, Politik entscheidet“. Bürgerinnen und Bürger können ihre eigenen Ideen und Prioritäten einbringen, ob nun als „Berater“, indem sie ihre Vorschläge an Politik und Verwaltung adressieren. Zentrales Element neben der Einbringung von eigenen Ideen ist der öffentliche Diskurs. Geben Sie Ihr Anliegen einfach formlos zur Verwaltung unter dem Kennwort: „Bürgerhaushalt“ oder unter buergermeister@allstedt.info. Besonders möchte ich verweisen auf das Hessische Werk Haushaltskonsolidierung und Schutzschirm-Kommunen - Leitfaden für konsolidierungsbedürftige Gemeinden und Gemeindeverbände. Herausgeber ist das Hessische Innenministerium und als PDF-Datei im Internet nachzulesen. Dieser Katalog wird bestimmend sein für die zukünftige verschärfte Haushaltskonsolidierung der Stadt Allstedt. Offene und ehrliche Diskussion muss unwiederbringlich eingebracht werden. Es geht dabei nicht allein nur um Konsolidierung sondern auch um die Sicherung investiver Maßnahmen unter steigenden Ausgabendruck bei gleichzeitigen Einnahmesicherungen, unter einem gesunden Verhältnis zwischen den Pflichtaufgaben und den freiwilligen gemeindlichen Grundsicherungen für das Gemeinwohl.

Ihr Bürgermeister

J. Richter

Kirchliche Nachrichten

Pfarramt Allstedt-Wolferstedt

Gemeindesekretärin Annekathrin Nazareth

Kirchstr. 9

06542 Allstedt

Telefon: 034652 501

Fax: 034652 687

E-Mail: allstedt@suptur-bad-frankenhausen.de

Bürozeiten

montags von 17.00 - 18.00 Uhr und freitags von 14.00 - 17.00 Uhr

Gottesdienste

16.02.14 - 10.00 Uhr

02.03.14 - 10.00 Uhr

09.03.14 - 14.00 Uhr - Einführungsgottesdienst für Pastorin Böck

Einführungsgottesdienst Pastorin Böck

Nach knapp einjähriger Vakanz ist die Pfarrstelle des Pfarramts Allstedt-Wolferstedt wieder besetzt. **Am 9. März, 14 Uhr**, führt Superintendent Kristof Bálint Frau Anna Böck als unsere neue Pastorin ein. Musikalisch wird der Gottesdienst in der Allstedter Stadtkirche St. Johannes begleitet von den Chören aus Heygendorf und Mittelhausen. Frau Böck wuchs im Schwäbischen Wald auf und studierte nach dem Abitur in Bonn, Mainz, Greifswald und Tübingen. Dabei erkundete sie in zwei Praktika auch Rügen und Thüringen. Zurzeit arbeitet sie als Vikarin in Ulm. Nach ihrer Ordination macht sich Frau Böck nun auf den Weg, ihre erste eigene Pfarrstelle anzutreten. Lassen Sie sie uns herzlich willkommen heißen! Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit, mit Frau Böck beim gemeinsamen Kaffeetrinken in der Winterkirche ins Gespräch zu kommen. Zu diesem freudigen Anlass sind alle herzlich eingeladen.

Ihre evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Allstedt und Wolferstedt



Burg und Schloss Allstedt

Internet-Adresse: www.schloss-allstedt.de

E-Mail-Adresse: schloss-allstedt@allstedt.info

Tel.: 034652 519 Museum

Fax: 034652 67754 Museum

Öffnungszeiten:

November - März

Mo.: Ruhetag

Dienstag - Freitag: 10.00 Uhr - 16.30 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag: 13.00 - 17.00 Uhr

Führungen nach Voranmeldung.

Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgtürme mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt - Baugeschichte und Denkmalpflege
- J. W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/Harz
- Allstedt - Siedlung -Pfalz- Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle

Weitere Angebote:

Kinderresidenz

- Schulprojekttage zum Thema „Erlebnis Burg“

Kontakt: Burg & Schloss Allstedt: 034652 519

Schlosscafe

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Montag geschlossen

Kontakt: Günter Haftendorf,

Tel.: 034652 679577

Fax: 034652 679576

Kräuterhexe Tilly

- Märchenhexe

- Ferienwohnungen

Kontakt: Renate Becke, Tel. 034652 10229, 01745395787

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Allstedt,

2014 ist ein besonderes Jahr für Allstedt. Am 13. Juli werden auf Burg & Schloss Allstedt der 525. Geburtstag von Thomas Müntzer sowie der 490. Jahrestag der berühmten Fürstenpredigt gefeiert. Als Höhepunkt soll jedoch die Thomas-Müntzer-Dauerausstellung neu konzipiert werden.

Wenn Sie auch das Projekt „Neugestaltung der Thomas-Müntzer-Dauerausstellung“ unterstützen möchten, können Sie gern eine kleine Spende geben.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Unterstützung.

IBAN: DE 91 8005 5008 0610 0045 90

BIC: NOLADE 21 EIL

Stichwort: Thomas Müntzer

All jenen, die uns schon unterstützt haben, sei nochmals ganz herzlich gedankt!

Auch mit Sachspenden können Sie einen wichtigen Beitrag leisten: Haben Sie irgendwelche Objekte mit dem Namen oder Bildnis Thomas Müntzers oder Gegenstände zur Geschichte des Bauernkrieges?

Über Ihre Schenkungen freuen wir uns.

Als Leiter des historischen Stadtarchivs der Stadt Allstedt ist es mir zudem ein wichtiges Anliegen das Archiv weiter auszubauen. Somit wäre ich Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir bei meiner Aufgabe, der Wahrung des Gedächtnisses der Stadt, behilflich sein würden. Sämtliche Unterlagen, die mit der Stadtgeschichte zu tun haben, sind in unserem Archiv herzlich willkommen. Nach der Sichtung werden Sie ins Archivgut übernommen und für zukünftige Generationen bewahrt.

Unser Archiv steht Ihnen selbstverständlich offen! Akten können zu den Öffnungszeiten des Schlosses eingesehen werden. Aufgrund unserer personellen Situation wäre eine Voranmeldung wünschenswert.

Veranstaltungsvorschau auf den Monat März 2014

Burg & Schloss Allstedt - Burgabend am 8. März 2014 - 20.00 Uhr ÉIST - („Hör zu“) - Die Konzertsaison wird eröffnet

ÉIST ist der Titel eines Liedes von Máire Breatnach und bedeutet so viel wie „Hör' zu“. Unter diesem Motto haben sich Eoin Duignan (IRL), Jeremy Spencer (IRL) und Matthias Kießling (D) zusammen gefunden, um gemeinsam zu musizieren und das aktuelle Programm vorzustellen.

Zu diesem musikalischen Feuerwerk werden alle Freunde und Fans der irisch keltischen Folkmusik in den Genuss eines besonderen Klangerlebnisses kommen. Drei ausgezeichneten Musikern, haben ihre künstlerische Individualität und ihren unterschiedlichen musikalischen Hintergrund zu einem gemeinsamen Klangerlebnis vereint.

Eoin Duignan, ist berühmt für sein Spiel auf der Uilleann Pipe, dem irischen Dudelsack, und der Low Whistle, der irischen Flöte. Er entwickelte seinen sehr persönlichen Musizierstil schon in jungen Jahren in Cork, wo er aufwuchs und seine Liebe zur gälischen Sprache und der traditionellen Musik entdeckte. Sein Repertoire reicht von den schwermütigen, sehnsuchtsvollen irischen Melodien bis hin zu den percussiven, treibenden Reels und Jigs der irischen Tanzmusik, welche das Publikum wo immer er spielt regelmäßig zu tosendem Applaus hinreißt.

Jeremy Spencer (Fiddle/Mandoline) wurde in Dublin geboren und wuchs in Carlow Town auf. Mit zehn Jahren begann er Geige zu spielen. Er besuchte Meisterkurse bei Martin Hayes, Brendan McGlinchy und Cathleen Nesbit. Später absolvierte er ein Musikstudium am University College Cork. Dort gründete er auch die Band „Nuada“. Mit der Band trat er u. a. auch bei RTE Radio 1 (Ireland National Radio), und bei TG4 (gälisches Fernsehen) auf.

Im Jahr 2007 zog Jeremy nach Killarney, wo er sich von der Musik des irischen Südwestens inspirieren ließ. Diese unterschiedlichen Einflüsse verleihen Jeremys Geigenspiel die Mischung aus Subtilität und Bodenständigkeit, aus der er einen einzigartigen Sound zu kreieren versteht.

Matthias „Kies“ Kießling geboren und aufgewachsen im Erzgebirge, begann nach Abitur, Berufsausbildung und Studium seine musikalische Ausbildung als Musiker am Konservatorium in Cottbus. Als Sänger, Gitarrist, Keyboarder, Songschreiber und Komponist prägte er in der Folkband Wacholder deren Erfolg und die deutsche Folkszene entscheidend mit. Spätere Projekte mit anderen Folkmusikern wie Norland Wind, Maire Bretnach oder Thomas Lofke führten ihn durch viele europäische Staaten und den USA.

Information und Kartenbestellung unter der Rufnummer:

Tel. : 034652 519, Fax: 034652 67754, E-Mail: schloss-allstedt@allstedt.info

Burg- und Schlossmuseum Allstedt Schloss 8 - 06542 Allstedt

Ausstellungseröffnung: Malerei von Frau Dr. Wiltrud Eber

Am Sonntag, dem 30. März 2014, um 15.00 Uhr findet in der Galerie von Burg & Schloss Allstedt eine Ausstellungseröffnung mit Werken der Malerin Dr. Wiltrud Eber statt.

Hierzu laden wir Sie ganz herzlich ein.

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Allstedt,

ich wünsche Ihnen einen schönen Winterausklang und verbleibe Mit herzlichen Grüßen vom Schlossberg

Adrian Hartke M. A.

Ideen in Druck

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.



www.wittich.de

Vorfreude, schönste Freude, Freude in der Adventszeit In der AWO Kita Allstedt Am Kreuzberg



Langsam aber sicher gehen wir dem Jahresende entgegen. Dies macht sich auch in der Kita bemerkbar.

Alle Gruppen der Einrichtung haben etwas über die Advent- u. Weihnachtszeit gelernt, wie z. B. kleine Geschichten, Gedichte, Fingerspiele oder Tänze.

Jeweils Montags, um 9.00 Uhr wurde auf jeder Etage der Erste, Zweite, Dritte u. Vierte Advent besungen.

Am 6. Dezember war der Nikolaus in der Kita. Zuvor hatten alle Kinder ihre Schuhe auf Sauberkeit kontrolliert, und wo es nötig war, noch mal geputzt.

Man konnte in den Augen der Kinder das Strahlen der Freude so richtig sehen.

Auch vom Nikolaus daheim erzählten die Kinder und dessen mitgebrachten Gaben.

Unsere Kita - Weihnachtsfeier fand am 10.12.13 statt. Auch Gäste waren geladen:

von der Physiotherapie AWO Sangerhausen Karl-Liebnecht-Str. 33.

Mit Freude und Spaß führten alle Kinder ein kleines Programm auf. Belohnt wurden die Kinder mit vielen Geschenken, dabei war ein riesiges Malhaus.

Dann klopfte es an der Tür. Wer kam herein, der Weihnachtsmann. Einen vollen Sack mit Geschenken trug er auf seinen Rücken. Die Kinder halfen dem alten Gesellen aufgeregt beim Auspacken. Sie sangen ihm Weihnachtslieder vor und sagten Gedichte auf. Darüber freute sich der Weihnachtsmann sehr.

Als der Mittagsschlaf beendet war, stand der nächste Höhepunkt auf dem Programm und zwar, das Puppentheater "Rabenkiste", mit dem Stück „Dr. Luftikus reist zu den Tieren der Welt“.

Was für eine aufregende und lustige Geschichte.

Anschließend waren alle Eltern zu einem weihnachtlichen Nachmittag eingeladen.

Dort konnten sie gemeinsam mit ihren Kindern backen, basteln oder singen.

Wo Unterstützung nötig war, halfen die Erzieherinnen.

Diese Angebote wurden gern in Anspruch genommen. So klang ein aufregender Tag gemütlich aus und es kehrte dann wieder Ruhe in die Kita ein.

Ein weiterer Höhepunkt war für die Bienen- u. Mäusekinder der Auftritt am 11.12.13 bei den Senioren der VS - Allstedt. Alle Kinder hatten geübt und es war ein gelungener Auftritt für die kleinen Akteure. Sie trugen Gedichte vor, es wurden Weihnachtslieder gesungen und kleine Bewegungsspiele gezeigt.

Als Dankeschön wurden die Kinder zu einer leckeren Kaffeetafel mit allerlei Naschsachen eingeladen. Eine kleine Geldspende befand sich im Briefumschlag.

Die Kinder und Erzieher bedankten sich recht herzlich.

Am 12.12.13 hatten es die Kinder besonders gut!, keine Brottasche tragen.

Ein Frühstücks- u. Vesperbüfett wurde für alle Kinder zu bereitet. Fr. Böttger war unsere einzige, fleißige Helferin, nochmals ein recht herzliches Dankeschön an sie.

Wie jedes Jahr darf das Weihnachtssingen auf dem Weihnachtsmarkt Allstedt in der Gerstenstraße nicht fehlen! Auch dort wurde ein kleines Programm aufgeführt. Sogar hatten wir diesmal Unterstützung durch unseren Kleinen Flötenspieler „Magnus Licht“ der das ganz toll vorgeführt hatte.

Vergessen haben wir auch unsere Senioren im Heim Haus „Am Wald“ und Haus „Schlossblick“ nicht.

Mit einem kleinen Programm am 16.12. u. 17.12.13 und selbst gebastelten erfreuten wir die Omas und Opas. Applaus und eine Überraschung für die Kinder blieben auch hier nicht aus.

Wir hoffen das es für Alle besinnliche und schöne Feiertage waren und freuen uns auf das Neue Jahr! Und wünschen Allen Kindern u. Ihren Familien, sowie allen Freunden und Geschäftspartnern unserer Kita ein glückliches u. gesundes Jahr 2014!

Ihr Kreuzberg - Erzieherteam

AWO Kita Allstedt Am Kreuzberg 9

Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

Angelsportverein Allstedt e. V.

Vorsitzender:

Wolfgang Eckert, Tel. 0160 7625897

stellv. Vorsitzender:

Axel Knobloch, Tel. 034652 670365

Internet: www.angelverein-allstedt.de

E-Mail: angelverein-allstedt@t-online.de

Termine

Am Samstag, dem 15. Februar 2014, findet ab 19.00 Uhr, für alle angemeldeten Anglersportfreunde, in der Gaststätte „Zur Anglerklause“ unser Resteeessen statt. Um pünktliche Einnahme der Sitzplätze wird Wert gelegt.

Unsere nächste Vorstandssitzung findet am Freitag, dem 7. März 2014, 19.00 Uhr, in der Gaststätte „Zur Anglerklause“ statt.

hjl

Weiberfasching läutet Finale ein

Die Faschingssaison 13/14 neigt sich langsam dem Ende und es waren wahrlich Klasse Faschingssitzungen! Doch uns, dem AGV, geht nicht die Luft aus, wir sagen auf zum Endspurt.

Beginnen wollen wir unsere Ereignisreiche Woche mit dem Weiberfasching.

Dieser findet diese Saison erstmals an einem Samstag statt. So, ihr „freiwilligen Weiber“ aus Allstedt und Umgebung, am Samstag, dem 01.03.2014 ab 19.11 Uhr ist auf dem Saal des EMK für euch **Party Party Party**.

Auch dafür gibt es einen Kartenvorverkauf, welcher am 14.02.2014 ab 19.00 Uhr im Heimathaus am Schild 17a stattfindet, Restkarten dann an der Abendkasse.

Natürlich haben wir für unsere Weibliche Schar ein hochklassiges Programm parat.

Vom Sexerrat, über 3 Frauentanzgruppen, den Kindertänzen, einer Strippergruppe für Fortgeschrittene, hinzu dem Männerballett um nur einige zu nennen.

Musiktechnisch sind wir mit DJ Ronny aus Nordhausen aufgestellt, der euch Damen ordentlich einheizen wird.

Der AGV freut sich auf einen schönen Weiberfasching und bitte bedenket Einlass ab 18.00 Uhr und Start 19.11 Uhr.

Jedoch haben wir noch mehr parat. An diesem Abend ist für alle Männer, auch Nichtangehörige des AGV, ab 19.00 Uhr der Heimatverein zu Allstedt geöffnet. Dort erwartet die Männer ein geselliger Abend mit Musik und mehr.



Dann kommt unser Faschingsdienstag, wo der AGV ab 09.30 Uhr nach dem Gruppenfoto mit der Blaskapelle Katharina traditionell durch Allstedt zieht.

Nebenbei findet ab 14.11 Uhr auf dem Saal des EMK der Kinderfasching statt, hier sind alle Kinder gern gesehen.

Zum Abschluss wird nach dem obligatorischen Diskettenmarsch ab 19.00 Uhr auf dem Saal der Faschingstanz von unseren Junggesellen eröffnet.

Hier führt DJ Karl Heinz Pescht das Zepter an der Musik, der auch zum Kinderfasching schon präsent ist.

Auch zum Abend sind alle eingeladen die noch Feiern wollen, um mit uns diese Saison ausklingen zu lassen.

Wir sind vorbereitet und erwarten euch mit Vorfreude - entscheidet ihr!

In diesem Sinne Allstedt Jelle Jelle.

Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter: Hauptbrandinspektor Ronald Hahn,
Thomas-Müntzer-Straße 9
06542 Allstedt
Tel. 034652 733

Stellv. Wehrleiter: Hauptbrandmeister Siegfried Hahn
Thomas-Müntzer-Straße 11
06542 Allstedt
Tel. 034652 727

Es stand in der „Allstedter Zeitung“ 2. März 1864, vor 150 Jahren

Verordnung der Spannviehhalter der Stadt Allstedt

Es wurden zwischen der Gemeinde Allstedt und den Spannviehhaltern ein Abkommen getroffen. In sieben Paragrafen wurde festgelegt, welche Aufgaben und Pflichten die Spannviehhalter bei Löscharbeiten haben. Dieses Abkommen ist auf sechs Jahre vom 1. Januar 1864 an gerechnet. Es wurden für die Herren Spannviehhalter Urkunden angefertigt. Unterzeichnet vom Bürgermeister Labes.

Es stand in der „Mitteldeutschen Zeitung“ am 10. März 1999, vor 15 Jahren

Verkehrsunfall auf der Landstraße 219

Gegen 19.50 Uhr wurden die Allstedter Kameraden zur technischen Hilfeleistung nahe Abzweigung Katharinenrieth gerufen.

Es kollidierte ein Pkw VW Polo mit einem Opel Astra, aus ungeklärter Ursache. Die Verletzten kamen in das Sangerhäuser Krankenhaus. Auslaufende Flüssigkeit wurde gebunden und beseitigt. Auch für das Ausleuchten der Unfallstelle waren die Allstedter Kameraden zuständig.

Termine

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich am Donnerstag, dem 20. Februar und 6. März 2014, 19.00 Uhr, im Versammlungsraum des Feuerwehrgerätehauses zur Schulung. Ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist erwünscht.

Am 26. Januar 2014 feierte unser Kamerad, der Brandmeister

Manfred Wiegand

seinen 80. Geburtstag.

Die Wehrleitung sowie alle Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt gratulieren nachträglich zu diesem Ehrentag.



Heimatverein Allstedt e. V.

Kontakt:

1. Vorsitzender: Dirk Albrecht, Tel. 0178 5565750

Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit des

Vereins, Tel. Allstedt 12 273

Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.

Am Schild 17 a, 06542 Allstedt

Nächste Mitgliederversammlung: Freitag, 7. März 2014, 19.00 Uhr im Vereinshaus Am Schild 17a

Informationen für Mitglieder und Freunde

Mitgliederzahl enorm gestiegen

In den zurückliegenden Jahren, insbesondere 2012 und 2013, hat sich die Mitgliederzahl unseres Vereins beträchtlich erhöht. Mit derzeit 97 Vereinsmitgliedern nähern wir uns mit großen Schritten der magischen 100-Personen-Marke. Durch die Aufnahme zahlreicher jüngerer Bewerber senkt sich damit erfreulicherweise auch das Durchschnittsalter in unserem Verein und gibt uns Anlass, optimistisch in die Zukunft zu blicken!

Im Rahmen zahlreicher Aktivitäten und breit gefächelter Angebote sind wir weiterhin bemüht, diese positive Tendenz zu forcieren. Anregungen und neue Ideen sind dabei immer gefragt.

Arbeitsgruppe Geschichte plant weitere kleine Ausstellungen zu ehemaligen Allstedter Geschäften/Betrieben

Wie bereits im Rahmen der Ausstellung zum Wirken des Kaufmanns Otto Kayser angekündigt, möchten wir auch andere ehemalige Unternehmen und Geschäfte aus Allstedt und unserer näheren Umgebung in Wort und Bild darstellen und für die Nachwelt dokumentieren.

Dazu werden in Ergänzung zu unseren noch lückenhaften Beständen weitere historische Fotos und Dokumente benötigt. Wir freuen uns über jede diesbezügliche Unterstützung und Anregung aus der Bevölkerung. Leihgaben werden fotokopiert und den Besitzern zurück gegeben. Kontakt AG Geschichte: Rainer Böge - Tel. 12273 bzw. Helmut Kunert - Tel. 10332.



Kleingartenverein „Schloßblick“ e. V. Allstedt

Vorsitzender Herr Rensch, AWG Nr. 18
Tel. 549, 06542 Allstedt
**Sonnt sich die Katz' im Februar,
friert sie im März trotz Pelz und Haar.**

Liebe Vereinsmitglieder,

unsere nächste Vorstandssitzung findet voraussichtlich Ende März 2014 in der „Anglerklausur“ statt. Der genaue Termin wird noch in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben. Der Gartenvorstand möchte darauf hinweisen, dass mit Beginn des neuen Jahres wieder die **Beitragszahlungen** und **Gartenpachten** fällig sind.

Sparkasse Mansfeld-Südharz
IBAN DE64800550080340202874
BIC NOLADE21EIL
Bankleitzahl: 80055008
Girokonto Nr.: 340202874

Wir bitten deutlich den Namen, die Gartenanlage und Gartennummer anzugeben um Verwechslungen zu vermeiden.

Für einen Garten zahlen wir laut Beschluss von 2009 insgesamt **30,00 EUR (15,00 EUR Pacht und 15,00 EUR Vereinsbeitrag)**, demzufolge ist für zwei Gärten **45,00 EUR** zu zahlen.

Wer bis Mai nicht eingezahlt hat, zahlt zusätzlich einen Aufschlag von 3,00 EUR.

In allen 3 Anlagen haben wir noch Gärten preiswert zu verpachten. Wer Interesse hat, bitte an o. a. Anschrift wenden.

Tipp des Monats:

- Im Februar sind die ärgsten Fröste vorbei. Schneiden Sie nun ihre Sommergehölze.
- Obstbäume werden geschnitten und können bei Bedarf veredelt werden.
- Obstbäume müssen Weißanstrich erhalten
- Die Kräuselkrankheit an Pfirsichen muss jetzt vor dem Schwellen der Knospen bekämpft werden. Der auslösende Pilz sitzt auf den Trieben und Knospenschuppen, weshalb sich eine Spritzung mit dem Obstspritzmittel WG empfiehlt

Mit freundlichem Gruß

H. Rensch

Vereinsvorsitzender

Deutsches Rotes Kreuz Interessengemeinschaft „Blutspende“

Erste Blutspende im Jahre 2014 erfolgreich - Horst, Werner für 110. Spende geehrt

Die erste Blutspende im Jahre 2014 sollte wieder in Allstedt ein großer Erfolg werden. Alles war wieder von der Interessengemeinschaft Blutspende gut vorbereitet und das Blutspendeteam, diesmal aus Erfurt, sorgte mit ihrer Freundlichkeit für einen zügigen Ablauf.

Insgesamt waren 88 Bürger bereit ihren Lebenssaft für eine gute Sache zu spenden. Von den 88 Spendern konnten vier Erstspender begrüßt werden.

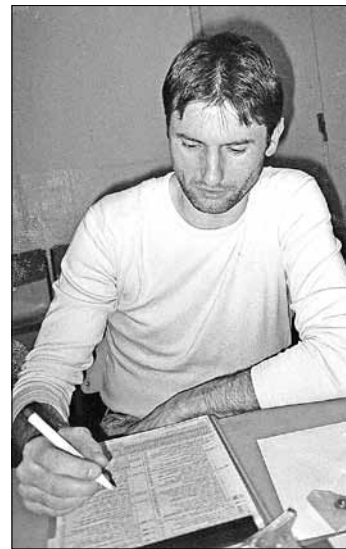


Zum 110. Mal spendete Horst Werner seinen Lebenssaft.

Sehr überrascht war Herr Horst Werner, der für seine 110. Spende geehrt wurde. Weitere Spender, die mit der Spendernadel geehrt wurden waren u. a. Herr Walter Alb für seine 40. Spende, Herr Jörg Buchmann für seine 25. Spende, Herr Horst Friedrich für seine 20. Spende und Herr Ronny Wagner, aus dem Allstedter Ortsteil Einzingen, für seine dritte Spende.



Horst Friedrich wurde auch ausgezeichnet.



Ronny Wegner kam aus dem Ortsteil Einzingen.

Im Prinzip hatte man mit so einer Spendenbereitschaft zum Jahresanfang gar nicht gerechnet. Vielleicht wollte man auch sehen, wie das Erfurter Team arbeitet.

Viele Stammspender, auch aus den Ortsteilen, waren bereit ihren Lebenssaft zu spenden.

Lobend erwähnt wurde wieder die schmackhafte Zubereitung des Imbissstandes. Das Team der Interessengemeinschaft Blutspende umsorgt ordentlich die Spender.

Alles in allem, ein ordentlicher Erfolg.

Der zweite Blutspendetermin steht auch schon fest, er ist am **Dienstag, dem 22. April 2014, ab 16.00 Uhr**, wieder in den bekannten Räumlichkeiten auf dem Schulhof der Allstedter Grundschule.

Text und Fotos: hjl

Volkssolidarität

Ortsgruppe Allstedt

Ansprechpartner: Freundin Hiltrud Friedrich

Tel. 034652 670270

Öffnungszeiten des Vereinsraumes:

Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr



Veranstaltungen im Februar/März 2014

Mittwoch, 19. Februar 2014, 14.00 Uhr

Zu unserer Valentinsveranstaltung laden wir alle Senioren recht herzlich ein. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

Mittwoch, 26. Februar 2014, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier des Monats Februar laden wir alle Senioren, die in diesem Monat Geburtstag hatten und auch die Senioren, die noch Geburtstag haben, in unseren Vereinsraum recht herzlich ein. Die Geburtstagsfeier des Monats wird kulturell umrahmt.

Dienstag, 4. März 2014, 14.00 Uhr

Auch in unserem Vereinsraum wird Fasching gefeiert, wer Lust hat, kann zu uns kommen. Die Gesellen des AGV werden uns auch in diesem Jahr besuchen und ein Ständchen bringen. Wir würden uns freuen recht viele Senioren begrüßen zu können.

Mittwoch, 12. März 2014, 14.00 Uhr

Am heutigen Tage findet in unserem Vereinsraum eine Frauen- tagsfeier statt. Zu dieser Feier sind alle Seniorinnen recht herz-

lich eingeladen. Für entsprechende Stimmung ist gesorgt. Programmänderungen aus aktuellem Anlass können stattfinden.

Das war bei uns los

Unsere erste Veranstaltung im neuen Jahr fand am 8. Januar 2014 statt. Es war gleichzeitig ein kleiner Neujahrsempfang. Liebe Gäste aus Voigtstedt waren angereist und wurden herzlich begrüßt. Freundin Friedrich hieß alle Anwesenden herzlich willkommen im neuen Jahr und wünschte, dass der freundschaftliche Gedanke mit den Voigtstedtern beibehalten wird. Man kennt sich ja schon einige Jahre. Die Vorsitzende der Ortsgruppe Voigtstedt, Freundin Hitzschke, würdigte in einem selbstverfassten Gedicht, die gute Zusammenarbeit mit Allstedt und man freut sich schon auf die wärmere Jahreszeit, um gegenseitige Besuche durchzuführen.

Für die kulturelle Umrahmung sorgte Frau Trümper mit den Akkordeonspielern von der Musikschule Fröhlich.

Nachdem die Begrüßungsworte gesprochen waren wurde mit einem Glas Sekt auf das neue Jahr angestoßen.

Am Mittwoch, dem 29. Januar 2014 fand in unserem Vereinsraum die Geburtstagsfeier der Monate Dezember und Januar statt. Die Kleinen von der privaten Kita „Piepmatz“ aus Nienstedt sorgten mit ihren Beiträgen für die kulturelle Umrahmung. Erzieherin, Frau Bartsch und ihre Helfer sorgten für ein zügiges Vortragen der Kleinen. Alles wurde mit viel Beifall belohnt. Mit einer gemeinsamen Kaffeetafel fand die kleine Feier einen Abschluss. Danke dem Team aus Nienstedt und den Helfern im Vereinsraum für die gute Bewirtung.

Geburtstagsgratulation

Spruch des Monats:

**Wenn Jugend nur wüßte,
Alter nur könnte,
(Charles Guillaume Etienne)**



Wir gratulieren allen Jubilaren, die im Zeitraum 12. Februar bis 11. März 2014 Geburtstag haben und wünschen alles erdenklich Gute und beste Gesundheit.

Frau Karola Hünerbein, Herr Friedheim Zetsche, Frau Barbara Albrecht, Frau Kerstin Zschuch, Frau Gisela Meyer, Frau Elsa Bestel, Frau Marion Gärtner und Frau Katrin Hohmann.

hjl, nach Information von Freundin Friedrich

Februar

Februar hiess Hornung oder auch Sigmund.

Der Name des Monats beruht wahrscheinlich darauf, dass der Hornung kürzer ist als alle anderen Monate.

14. Februar - Valentinstag

Das Christentum im Römischen Reich war jung und verboten, als der tapfere Valentin die religiöse Bühne betrat. Als Bischof der mittelalterlichen Stadt Terni traute er heimlich verliebte Paare - in den Augen des römischen Herrschers Claudius Gothicus ein Schwerverbrecher! Dafür liess er ihn am 14. Februar 269 erschlagen, steinigen, verbrennen oder köpfen (je nach Quelle).

Valentin lebte zur falschen Zeit am falschen Ort, denn 313 wurde das Christentum unter Konstantin dem Großen offiziell als Religion anerkannt und Valentin rückwirkend heilig gesprochen.

Am Valentinstag sollten Mädchen keine Schneeglöckchen im Haus haben, sonst bleiben sie möglicherweise unverheiratet. Dies glaubte man im viktorianischen England des 19. Jahrhunderts.

27. Februar - Weiberfasching

Am letzten Donnerstag vor den Faschingstagen übernehmen die Frauen das Zepter. Dabei gerät die Damenwelt völlig ausser Rand und Band, an vielen Orten stürmen sie sogar das Rathaus. Unter anderem gilt es, Trophäen zu sammeln. Männliche Opfer verlieren per Scherenschnitt ihre Krawatte. Doch wer glaubt, durch Verzicht auf einen Binder den wilden Damen entgehen zu können, der irrt, denn zur Not muss ein anderes Kleidungsstück herhalten. Geboren wurde die närrische Revolte vor fast 200 Jahren in einem Zusammenschluss der Wäscherinnen und Bleicherinnen, die sich gegen die untragbaren Belastungen wehren wollten.

29. Februar

Ursprünglich hatte der Februar 29 Tage. Doch man nahm ihm einen Tag weg und fügte ihn dem August hinzu, weil dieser Monat zu Ehren des Kaisers Augustus nicht weniger Tage haben durfte als der Vormonat Julius (Cäsar).

3. März - Rosenmontag

Eigentlich hiess der Tag „Rasender Montag, als Tag vor Fastnachten, Am Rhein wird dieser Tag mit Ausgelassenheit gefeiert.

4. März - Fastnacht

Das Wort Fastnacht ist aus dem Mittelhochdeutschen *vas(e)naht* entstanden und bedeutet „Unfug in der Nacht aus Freude über den kommenden Lenz“.

„Echte Fastnacht“ heißt die Nacht vor Aschermittwoch. Die Fastnacht (eine Strohuppe) wird heute begraben, d. h. sie wird aus dem Dorf getragen, um dann verbrannt oder in den Bach geworfen zu werden.

5. März - Aschermittwoch

Heute heißt es „Asche auf die Häupter, Fisch in die Mägen“. Nicht nur Faschingsnamen, Faschingsnarren, auch viele andere pflegen den Brauch, die Fastenzeit mit einem Fischessen zu beginnen.

OT Beyernaumburg/Othal

Wir wünschen allen Jubilarinnen
und Jubilaren von
Beyernaumburg alles Gute zum
Geburtstag und persönliches
Wohlergehen



am 18.02.	Herrn Jürgen Temme	zum 72. Geburtstag
am 18.02.	Frau Elfriede Wernicke	zum 91. Geburtstag
am 22.02.	Frau Beate Patzelt	zum 70. Geburtstag
am 23.02.	Herrn Hans Pauer	zum 72. Geburtstag
am 24.02.	Herrn Hans-Peter Laue	zum 70. Geburtstag
am 25.02.	Frau Anna Ivanovoa	zum 74. Geburtstag
am 01.03.	Herrn Dieter Eckert	zum 70. Geburtstag
am 01.03.	Herrn Otto Wahl	zum 73. Geburtstag
am 02.03.	Frau Regina Klaschke	zum 81. Geburtstag
am 03.03.	Frau Ilse Pönitz	zum 85. Geburtstag
am 05.03.	Frau Ursula Oertel	zum 93. Geburtstag
am 06.03.	Herrn Friedrich Schmidt	zum 83. Geburtstag
am 11.03.	Frau Elfriede Meister	zum 85. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienst

16.02.2014 -Septuagesimae-

10.30 Uhr - Gemeinderaum Pfarrhaus

Gottesdienste in der **Villa Aura** finden nach Absprache statt. Bitte bei GP. Hellmund oder in der Villa Aura nachfragen. (Termin Presse folgt)

Kommen sie zum **gemeinsamen Weltgebetstags-Gottesdienst** am **Sonntag d. 09.03.2014 um 10 Uhr nach Beyernaumburg** und erfahren sie mehr über **“Ägypten“** Land und Leute.

(nochmalige Presseankündigung folgt + spezielle Aushänge)

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Montag, dem 17.02.2014, um 14.00 Uhr in der alten Schule statt.

Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

OT Emseloh

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Emseloh alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 15.02.	Frau Elfriede Ottilie	zum 70. Geburtstag
am 17.02.	Herrn Werner Rohland	zum 72. Geburtstag
am 18.02.	Herrn Wilfried Ottilie	zum 75. Geburtstag
am 22.02.	Frau Gisela Augsburg	zum 71. Geburtstag
am 23.02.	Frau Erika Würzburg	zum 74. Geburtstag
am 24.02.	Frau Monika Kirchhoff	zum 74. Geburtstag
am 28.02.	Herrn Dietrich Plock	zum 72. Geburtstag
am 03.03.	Frau Doris Lier	zum 71. Geburtstag
am 04.03.	Herrn Joachim Grünwald	zum 84. Geburtstag
am 09.03.	Herrn Lothar Schmidt	zum 70. Geburtstag

OT Holdenstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 12.02.	Frau Luise Busch	zum 90. Geburtstag
am 12.02.	Frau Gerlinde Pönitz	zum 74. Geburtstag
am 14.02.	Herrn Walter Franke	zum 83. Geburtstag
am 15.02.	Frau Christa Hörschelmann	zum 77. Geburtstag
am 15.02.	Frau Elfriede Sander	zum 84. Geburtstag
am 19.02.	Frau Brunhilde Herrmann	zum 79. Geburtstag
am 21.02.	Herrn Joachim Kirchberg	zum 72. Geburtstag
am 25.02.	Frau Lore Blesse	zum 73. Geburtstag
am 25.02.	Frau Alice Pfeiffer	zum 87. Geburtstag
am 01.03.	Frau Martha Altenburg	zum 78. Geburtstag
am 02.03.	Frau Margarete Steinbrück	zum 79. Geburtstag
am 03.03.	Frau Emilie Franke	zum 79. Geburtstag
am 06.03.	Herrn Gerd-Rüdiger Eulitz	zum 70. Geburtstag
am 06.03.	Herrn Otfried Kirsten	zum 79. Geburtstag
am 09.03.	Frau Edda Grobe	zum 74. Geburtstag
am 11.03.	Herrn Rudolf Weiskopf	zum 92. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Holdenstedt

**16.02.2014 Septuagesimae-
9.15 Uhr Holdenstedt - Gemeinderaum im alten Pfarrhaus
in Sittichenbach**

Frauenkreis:

15.00 Uhr jeden 1. Donnerstag im
Monat

Arbeitskreis Kirche „St. Maria“:

19.00 Uhr jeden 2. Montag
im Monat

donnerstags:	09:00 Uhr	„Morgenlob“ in Sittichenbach
Samstag, 15.02.14	17:30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 23.02.14	08:30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 09.03.14	08:30 Uhr	Hl. Messe
Samstag, 15.03.14	17:30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 23.03.14	08:30 Uhr	Hl. Messe

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen in Eisleben

15.02.14	16:00 Uhr	Treffen der Gefirmten 2012
19.02.14	14:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Seniorenachmittag
28.02.14	15:15 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim Lutherhof
	16:00 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim Alexa
02.03.14	15:00 Uhr	Seniorenfasching im Gemeindehaus Eisleben
05.03.14	14:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Seniorenachmittag
	18:30 Uhr	Abendmesse
14.03.14	10:00 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild
	10:00 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist Stift
24.03. - 28.03.	19:00 Uhr	Ökumen. Bibelwoche im St. Petri-Gemeindehaus
30.03.14	15:00 Uhr	Ökumen. Kreuzweg

Besondere Mess- und Türkollekten:

Samstag/Sonntag, 08./09.03.14

Türkollekten für die Ortsgemeinden

Samstag/Sonntag, 29./30.03.14

Türkollekten für die Ortsgemeinden

Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:

- unter: www.sanktgertrud.net
- im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorenachmittag findet am Donnerstag, dem 20.02.2014, um 14.00 Uhr im Haus der Vereine Holdenstedt statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Rückblick auf unsere Weihnachtsfeier im Dezember 2013

Bereits zum 6. Mal haben der Ortschaftsrat sowie unsere Ortsbürgermeisterin, Frau Ibe, mit uns eine Weihnachtsfeier für die Senioren unserer Gemeinde organisiert. Der Schulchor der Grundschule Holdenstedt und der Frauenchor unseres Ortes haben uns alle sehr gut unterhalten und alle auf Weihnachten eingestimmt. Zur Stärkung gab es selbstgebackenen Kuchen, Plätzchen und Stollen. Alle Gäste haben einen schönen Nachmittag verlebt.

Daher möchte ich endlich mal allen Helfern und Sponsoren recht herzlich danken und wir freuen uns schon auf die 7. Feier.

Gisela Suchanek

Vorsitzende der Ortsgruppe der Volkssolidarität
Holdenstedt

OT Katharinenrieth

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Katharinenrieth alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 12.02. Herr Hans-Dieter Vogel zum 88. Geburtstag
am 03.03. Herr Gerhard Saalbach zum 80. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

23.02.2014 - Sexagesimae -

9.15 Uhr - Gemeinderaum Pfarrhaus

Kommen sie zum **gemeinsamen Weltgebetstags-Gottesdienst** am **Sonntag, d. 09.03.2014 um 10 Uhr nach Beyernaumburg** und erfahren sie mehr über "Ägypten" Land und Leute. (nochmalige Presseankündigung folgt + spezielle Aushänge)

OT Mittelhausen/Einsdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen & Einsdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



OT Mittelhausen

am 16.02. Frau Sidda Vondran zum 82. Geburtstag
am 19.02. Frau Ingeborg Schließke zum 82. Geburtstag
am 24.02. Frau Erika Lingner zum 74. Geburtstag
am 06.03. Frau Thea Hesse zum 74. Geburtstag
am 09.03. Frau Renate Feierabend zum 77. Geburtstag
am 10.03. Frau Helga Thiem zum 80. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Mittelhausen/Einsdorf

23.02.14 9.00 Uhr in Mittelhausen

Fasching in Mittelhausen

Am 08.03.2014 finden im Gemeindesaal wieder die Faschingsveranstaltungen statt.

Ab 14.30 Uhr treffen sich unsere Senioren zu Kaffee und Kuchen. Das Nachmittagsprogramm beginnt dann um 15.30 Uhr. Die Abendveranstaltung startet traditionell 20.11 Uhr (Einlass ab 19.11 Uhr). Der Eintritt beträgt 1,00 €.

Der Kartenvorverkauf ist am 21.02.2014 ab 19.00 Uhr im Sportlerheim.

Es wird wieder ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Überraschungen geboten. Über einen zahlreichen Besuch würden wir uns freuen.

OT Niederröblingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen (Helme) alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 17.02. Herr Hans Bauerfeld zum 78. Geburtstag
am 17.02. Frau Jutta Fedkenhauer zum 79. Geburtstag
am 20.02. Frau Ursula Scheidler zum 75. Geburtstag
am 29.02. Herr Klaus Pasch zum 74. Geburtstag
am 02.03. Herr Manfred Korschak zum 72. Geburtstag
am 11.03. Herr Rolf Meyer zum 74. Geburtstag

OT Liedersdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 01.03. Frau Martha Höroldt zum 90. Geburtstag

OT Nienstedt/Einzingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Nienstedt/Einzingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



OT Einzingen

am 27.02. Frau Hildegard Günther zum 81. Geburtstag
 am 03.03. Herr Rudolf Stöckel zum 84. Geburtstag

OT Nienstedt

am 02.03. Herr Friedrich Kober zum 71. Geburtstag
 am 10.03. Frau Irmgard Jödicke zum 77. Geburtstag

OT Pölsfeld

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 14.02. Herr Werner Thiemt	zum 77. Geburtstag
am 14.02. Herr Günther Wetzell	zum 75. Geburtstag
am 16.02. Herr Gerhard Müller	zum 79. Geburtstag
am 23.02. Frau Brunhilde Hübner	zum 83. Geburtstag
am 24.02. Frau Erika Witticke	zum 77. Geburtstag
am 26.02. Frau Helma Moog	zum 75. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

23.02.2014 - Sexagesimae-
 10.30 Uhr - Kirche Turmraum -
 Kommen sie zum **gemeinsamen Weltgebetstags-Gottesdienst** am **Sonntag d. 09.03.2014, um 10 Uhr nach Beyernaumburg** und erfahren sie mehr über **„Ägypten“** Land und Leute.
 (nochmalige Presseankündigung folgt + spezielle Aushänge)

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 13.02.2014, um 14.00 Uhr in der Gaststätte Agthe statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Kirchliche Nachrichten für Einzingen

Gottesdienste:

23.02.14 um 13.30 Uhr

Veranstaltungsplan des Pelzkochervereins Nienstedt 2014

30. April 2014

19.00 Uhr Walpurgisfeuer

12. April 2014

Beginn: 20.00 Uhr
 Burschentanz mit den „Franki Boys“

13. Juli 2014

traditioneller Umzug
 Beginn: 10.00 Uhr
 anschließend
 Blasmusik mit den Waidathaler Musikanten

14. Juli 2014

Fußballturnier
 Beginn: 17.00 Uhr

2. Oktober 2014

Feuer zur Deutschen Einheit
 Beginn: 19.00 Uhr

Für das leibliche Wohl sorgen wie immer die Vereinsmitglieder des Pelzkochervereins.

Desweiteren freuen wir uns auf Ihren Besuch.

*Der Vorstand des
 Pelzkochervereins*

KCP

Kinderkarneval

So 02.03.14

14.11 Uhr

Gemeindesaal

Pölsfeld

„59 Jahre getanzt und gelacht-
 jetzt wird die 60 voll gemacht!“

OT Sotterhausen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Sotterhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 17.02. Frau Ingeborg Schmude	zum 72. Geburtstag
am 18.02. Herr Wilfried Szulczyk	zum 75. Geburtstag
am 25.02. Frau Ursula Fuß	zum 76. Geburtstag
am 26.02. Herr Wolfgang Becker	zum 70. Geburtstag
am 07.03. Herr Baldasar Lambert	zum 85. Geburtstag

OT Winkel

Wir wünschen allen Jubilarinnen
und Jubilaren von Winkel alles



Gute zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen

am 17.02.	Frau Ruda Szor	zum 89. Geburtstag
am 23.02.	Frau Monika Barwig	zum 71. Geburtstag
am 06.03.	Frau Brigitte Collette	zum 71. Geburtstag

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorstand
2. Situationsbericht des Vorstandes
3. Entlastung des Vorstandes
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Schatzmeisterin
5. Situationsberichte der Jagdpächter
6. Allgemeine Diskussion und Informationen

Der Vorstand

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienst

09.02.14 um 14.30 Uhr

OT Wolfenstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und
Jubilaren von Wolfenstedt alles Gute



zum Geburtstag und persönliches
Wohlergehen

am 12.02.	Frau Hildegard Vondran	zum 85. Geburtstag
am 17.02.	Herrn Walther Heineck	zum 72. Geburtstag
am 21.02.	Herrn Werner Klausing	zum 71. Geburtstag
am 22.02.	Frau Gisela Schließke	zum 72. Geburtstag
am 23.02.	Frau Hella Töppe	zum 86. Geburtstag
am 25.02.	Frau Elisabeth Brütting	zum 84. Geburtstag
am 27.02.	Herrn Otto Denecke	zum 87. Geburtstag
am 02.03.	Frau Monika Schultz	zum 73. Geburtstag
am 08.03.	Frau Ilse Rumpf	zum 84. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

23.02.14 um 14.30 Uhr
07.03.14 um 18.30 Uhr (Weltgebetstag)

Jägerhegeringversammlung

Am Freitag, dem 28. Februar 2014, um 19.00 Uhr, findet im Gasthaus „Zur Tanne“ in Wolfenstedt unsere Frühjahreshegeringversammlung statt, zu der alle Mitglieder hiermit eingeladen sind. Auch in diesem Jahr können Jagdscheine zur Verlängerung mitgebracht werden, sowie die dafür erforderlichen Überweisungsbelege an die Kreisjägerschaft Sangerhausen auf das Konto der KSK Sangerhausen Kto.- Nr. 370 12 4588, IBAN: DE14800 55 008 370124588 für Jahresbeitrag JS - SGH LJV - Versicherung, zusammen 73,00 EUR. Bitte die Mitgliedskarte LJV mitbringen.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaftsversammlung

Am Donnerstag, dem 20.02.2014, um 19.00 Uhr, findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wolfenstedt im Versammlungsraum der Gemeinde Wolfenstedt Im Dorfe 175 statt. Alle Jagdgenossen als Grundeigentümer sind hiermit eingeladen. Wir bitten um rege Teilnahme.